

**E-Mail**

---

Medien Stadt Luzern

Luzern, 12. Mai 2026

## **Medienmitteilung**

### **Die Stadt Luzern feiert die Nachbarschaft mit vielfältigen Anlässen**

**Am Freitag, 29. Mai 2026, feiert die Stadt Luzern erneut den Tag der Nachbarschaft. Die Quartierarbeit der Stadt Luzern organisiert gemeinsam mit Quartierkräften und engagierten Luzerner\*innen verschiedene Aktivitäten. Darüber hinaus freut sich die Stadt über weitere Anlässe, die von Freiwilligen initiiert werden.**

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an diesem Tag ihre Nachbarschaft zu feiern und neue Begegnungen in ihrem Quartier zu ermöglichen. Das Ziel ist, die Nachbarschaft besser kennenzulernen, Netzwerke zu stärken und bereits bestehende Kontakte zu vertiefen. Eine lebendige Nachbarschaft trägt wesentlich zur Lebensqualität bei, bietet Unterstützung im Alltag und hilft, Einsamkeit vorzubeugen. Nachbarschaft ist keine Selbstverständlichkeit – sie braucht Pflege und ab und zu auch eine schöne Feier, wie am Freitag, 29. Mai 2026.

#### **Fotowettbewerb**

Die Stadt Luzern veranstaltet einen Fotowettbewerb zum Tag der Nachbarschaft. Alle sind dazu eingeladen, ihre besonderen Nachbarschaftsmomente im Quartier fotografisch festzuhalten und auf der Plattform [dialogluzern.ch](http://dialogluzern.ch) einzureichen. Zusätzlich können an den Standorten der Quartierarbeit der Stadt Luzern Ballone, Postkarten und Türklinikanhänger abgeholt werden, die zum Mitmachen und Feiern anregen.

#### **Vielfältige Angebote von offenen Gärten bis Tavolata**

Die Quartierarbeit der Stadt Luzern und lokale Akteur\*innen haben bereits diverse Veranstaltungen geplant. Hier eine kleine Auswahl:

- Im Moosmatt-Quartier wird die zweite Saison von «zu Gast im Garten» eröffnet. Das F\*iZ im Rhynauerhof und die Pfarrei St. Paul laden in ihre Gärten ein.
- Im BaBeL-Quartier lädt der Sentitreff zur Grillade ein und beim B102 kann man bei einem gemütlichen Schwatz Kaffee und Kuchen geniessen.
- An der Fluhmühle-Lindenstrasse findet auf dem Spielplatz Lindenstrasse eine Spielanimation mit Verpflegung statt.
- Im Obergrund-Quartier organisiert der Quartierverein Obergrund zusammen mit der Quartierarbeit Moosmatt und der KuBra einen Begegnungsanlass – mit Essen, Trinken und einem partizipativen Kunstprojekt auf der KuBra.

- In Ruopigen findet eine Tavolata im Ruopigenzentrum statt, organisiert von der Quartierarbeit Reussbühl.

**Weitere Informationen**

- zum gesamtstädtischen Programm: [www.tagdernachbarschaft.ch/luzern](http://www.tagdernachbarschaft.ch/luzern).
- zu den Veranstaltungen im BaBeL-Quartier: [www.babel-quartier.ch/de/Veranstaltungen](http://www.babel-quartier.ch/de/Veranstaltungen).

Die Stadt Luzern ermutigt alle, eigene Nachbarschaftsanlässe zu organisieren. Bei Fragen oder Unterstützungsbedarf stehen die Quartierbüros gerne zur Verfügung. Für kleine finanzielle Beiträge kann ein Antrag beim [Projektpool Quartierleben](#) gestellt werden. Weitere Informationen und Kontaktadressen sind unter [www.quartierarbeit.stadtluzern.ch](http://www.quartierarbeit.stadtluzern.ch) zu finden.

**Von Brüssel in die Welt hinaus**

Der «European Neighbours' Day» wurde initiiert von der European Federation of Local Solidarity. Ziel dieser in Brüssel ansässigen Organisation ist die Förderung aller Formen der Solidarität in der Nachbarschaft auf europäischer Ebene. Der erste «European Neighbours' Day» fand 1999 in Paris statt. Bereits im Jahr darauf verbreitet sich die Idee in ganz Frankreich, ab 2003 in weiteren europäischen Ländern. 2008 beteiligten sich über 8 Millionen Menschen aus 1000 Städten und Gemeinden in 29 Ländern daran. 2004 nahm mit Genf die erste Schweizer Stadt am Anlass teil, mittlerweile sind es etwa 20 Schweizer Städte.